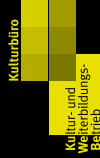


10. februar bis 30. märz 2012
in der rohremeisterei schwerte



wahnsinn
54. schwerter kleinkunstwochen





Schwerter Kleinkunstwochen -
ohne Engagement läuft nichts.



Glas-, Blas- und Singquintett, Gewinner des 21. Schwerter Kleinkunstpreises

kleinkunst macht



fr. 10.02.2012

Lutz Görner

„Franz Liszt für alle - Sein Leben - Seine Musik“

sa. 11.02.2012

Verleihung des

21. Schwerter Kleinkunstpreises

GlasBlasSingQuintett „Keine Macht den Dosen“

fr. 17.02.2012

Ulan & Bator „Wirklichkeit“

sa. 25.02.2012

Richard Rogler „Stimmung“

sa. 03.03.2012

Paolo Nani „Jekyll & Hyde“

sonderkonzerte: do. 29.03. und fr. 30.03.2012

Meret Becker & The Tiny Teeth „BerliNoise“

54.
schwerter kleinkunstwochen
vom 10. februar bis 30. märz 2012
„wahnsinn, irrsinn, unsinn“

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kleinkunstfreunde und -freundinnen!

Tatsächlich leben wir in irren Zeiten. Wir erleben epidemische Ausbrüche des Wahnsinns, der sich als Vernunft tarnt. Am Widersinn der Verhältnisse drohen wir manchmal arg zu verzweifeln.

Möglich, dass es schon immer so war, aber die Allgegenwart der Medien, die Möglichkeit, jede Katastrophe in Echtzeit oder mit geringer Verzögerung zu erleben, weil immer irgendwo eine Kamera bereit ist, lässt uns an allem, was um uns passiert, teilhaben. Der technische Fortschritt hat die Verbreitung des Wahnsinns viel einfacher gemacht.

Dabei wird es immer schwieriger, zwischen „irre“ und „normal“ zu unterscheiden, denn beides ist eine Frage der Definition. Und Definitionen sind Funktionen des Zeitgeistes. Vegetarier halten Kannibalen für irre, umgekehrt verhält es sich genauso. Wobei man nicht vorhersagen kann, wie lange die Sicht der Vegetarier die dominierende bleiben wird.

grußwort

Oder aber sind gar die „Normalen“ unser Problem? Dann besuchen Sie einfach mal die Leserforen der großen Zeitungen. Was Sie dort finden, ist irre, da toben sich die unheilbar Gesunden aus, die – der Technik sei Dank – die Möglichkeit bekommen haben, sich an gesellschaftlichen Diskussionen zu beteiligen.

All das ist nur ein Teil des ganz normalen Irrsinns unserer Tage, von dessen Allgegenwart Sie sich überzeugen können, wenn Sie die Veranstaltungen der 54. Schwerter Kleinkunstwochen besuchen.

Die Künstler verstehen sich bestens darauf, ihrem Publikum zu zeigen, wie es um den Zustand der Gesellschaft wirklich steht.... doch, lassen Sie sich nicht zu sehr entmutigen: Sie erleben auch allerlei herrlichen Unsinn, werden sich köstlich amüsieren und bestens unterhalten fühlen – genau das sollte in Zeiten wie diesen erste Priorität haben!



Heinrich Böckelühr
Bürgermeister
Stadt Schwerte



Dr. Uwe Trespenberg
Vorstandsvorsitzender
Stadtparkkasse Schwerte

rohrmeisterei schwerte, ruhrstr. 20
beginn jeweils um 20 uhr

Lutz Görner

„franz liszt für alle - sein leben - seine musik“

In etwas ANDERER Klavierabend mit
Lutz Görner und Elena Nesterenko

„Wenn das Neue nicht irgendwo und irgendwie ausprobiert wird, wo haben wir dann die Chance, es kennen zu lernen?“, so einst Franz Liszt, Jahrhundertgenie, Komponist, Revolutionär, Liebling der Frauen, Dichter und Maler – kurzum eine Persönlichkeit der Superlative und „Popstar“ seiner Zeit.

Einen neu erfundenen Konzertgenuss präsentiert Lutz Görner in seinem aktuellen Programm zusammen mit der russischen Konzertpianistin Elena Nesterenko.

Keine kunstvoll übersteigerte Isolation der Künstler vom Publikum, kein Klatschzwang erst nach dem letzten vollbrachten Satz. Stattdessen ein originelles Bühnenbild, freie Sicht auf die Pianistinnenfinger von Nesterenko, die ein filmender Görner auf einer großen Leinwand den staunenden Zuschauern präsentiert.

Görner singt Liszts Lieder und erzählt ein Leben, einzigartig, voller Erfolge und gleichzeitig voller Tragik. Nicht der umjubelte Liszt steht im Mittelpunkt, sondern die ebenso große wie sensible Künstlerseele, der exzentrische Charakterkopf. Görners charmante Erzählungen treten auf eine leicht zugängliche Weise in Dialog mit dem poetischen, emotionalen und temperamentvollen Spiel von Nesterenko, bleiben immer in feiner ironischer Distanz und verleihen dem Abend eine einzigartige prickelnde und lebendige Intensität.

Ein unterhaltsames Gesamtkunstwerk, die Erfindung eines etwas anderen Klavierabends. Sie dürfen gespannt sein!



fr. 10.02.2012

Dauer: 180 Min. zzgl. Pause
www.rezitator.de

sa. 11.02.2012



glas **„keine“** blas **„macht“** sing **„den dosen“** quintett

Dauer: 90 Min. zzgl. Pause
www.glasblassing.com

Verleihung des **21.** Schwerter Kleinkunstpreises.

Die Preisverleihung wird in bewährter Manier moderiert von Desimo.

Sie haben es geschafft! Nicht nur das die fünf Berliner Jungs bei ihren Auftritten der vergangenen beiden Jahre das Schwerter Publikum mit ihrer frisch verzapften Flaschenmusik begeisterten, jetzt setzen sie sich auch noch die Krone der Schwerter Kleinkunst auf.

„Irrwitzig – Umwerfend – Einzigartig!“ - die Presse lobte das GlasBlasSing Quintett nur in den allerhöchsten Tönen.

Nicht ganz unerwartet setzten sie sich gegen die namhafte Konkurrenz im Wettbewerb um den Schwerter Kleinkunstpreis durch, um nun als Lohn den 21. Schwerter Kleinkunstpreis verliehen zu bekommen.

Eine verrückte musikalische Idee, die nun schon seit Jahren perlt, schäumt und erfrischt.

Die stark erheitern den Flaschenmusikanten blasen, trommeln und klimpern auf Flaschen und anderem Gebinde Hits, dass dem Publikum die Luft wegbleibt.

Perfekt choreografiert und augenzwinkernd recycelt!

Ihr musikalischer „Blowjob“ reicht von Hits aus den 30er Jahren über Beatles, Elvis und Beach Boys bis hin zu Hip-Hop-Beats, von Beethoven und Mozart bis zu Musical und Filmmusik – gewagte Neuinterpretationen und Eigenkompositionen inbegriffen.

fr. 17.02.2012

Dauer: 90 Min. zzgl. Pause
www.ulanundbator.de



ulan & bator

"wirklichkeit"

Ist das eine neue Kunstform oder ist das der endgültige Kollaps der Welt? Diese Frage mögen Sie sich als Besucher dieses Programms stellen.

„Wirklichkeit“ – der Titel ist Programm. Ulan & Bator, zwei exzellente Komödianten und Absolventen der Essener Folkwang Hochschule, zeigen eine Wirklichkeit, die wirres Stückwerk ist, eine Collage aus scharfkantigen Schnipseln, bei der sich Werbesprüche, Alltagsfloskeln, Politphrasen und Songs wie tauchende rote Fäden zu einem großen Knäuel verknöten und zu irrwitzigen Grottesken verbinden.

Dieser lustige Irrsinn hat aber nicht nur Methode, sondern auch Tiefgang. Amüsant, hintersinnig und schonungslos spiegeln sie unsere Gesellschaft und liefern ein Programm voll absurder Komik, exzellenter Schauspielkunst und musikalischer Präzision.

Statt Vorhang auf heißt es Strickmütze auf – und fertig sind die Narren. Bunte Bommelmützen, diese wollenen Clownsnasen, werden von ihren Trägern zum Mittelpunkt eines für sämtliche Lachmuskeln gefährlichen, insgesamt sehr skurrilen Abend gemacht.

Ulan & Bator wurden mit dem „Deutschen Kleinkunstpreis 2011“ in der Sparte Kleinkunst ausgezeichnet.

„Mit frapperender Coolness und perfektem Timing betreiben die beiden großARTiges Slapstick-Theater“, so die Jury zum Deutschen Kleinkunstpreis.

Wer hat eigentlich jemals behauptet, wir Deutschen hätten schlechte Laune? Das Gegenteil ist der Fall. An jeder Ecke wird täglich ein Stimmungslokal eröffnet, auf jedem Dorfplatz steht ein Stimmungszelt und in den Unterhaltungssendungen der Fernsehanstalten lagern Sendungen, die in der Lage sind, jeden Einwohner hundert Mal um den Verstand zu bringen.

Und wehe, es tanzt einer aus der Reihe, möglicherweise noch, in dem er sein Gehirn einschaltet – da herrscht aber ganz schnell Bombenstimmung. Ist das politische Personal bei seinen Gipfeltreffen deshalb so gut gelaunt, weil es ihm wieder mal gelungen ist, durch gezielte Desinformation das Wahlvolk vom Nachdenken abzuhalten?

Da sollten wir zurücklachen!

Richard Rogler wäre nicht Richard Rogler, bekannt durch die Satire-Sendung „Scheibenwischer“, wenn er das nicht kommentieren würde. Sein tägliches Motto: „Mit dem Geist der Machtlosen gegen die Macht der Geistlosen“.

Lassen Sie sich, verehrtes Publikum, von dem „Grantler“ durch die politische und gesellschaftliche Stimmungslandschaft Deutschlands führen und dabei kurzweilig und humorvoll bestens unterhalten. Ein Mann mit verbalem Kampfegeist, scharf, bissig und doch hinreißend komisch zugleich.

„Stimmung“

richard rogler

sa. 25.02.2012

Dauer: 110 Min. zzgl. Pause
www.richard-rogler.de



A photograph of three young girls with curly hair running happily on a grassy path. The girl in the center is shouting with her mouth wide open, while the other two are smiling. They are wearing colorful dresses. The background is a bright, sunny outdoor setting with a white path leading through green grass.

**Lesen, was Ihre
Welt bewegt.**

**Die Nr. 1
in Schwerte!**

Ruhr Nachrichten

Das Beste am Guten Morgen

www.RuhrNachrichten.de

sa. 03.03.2012

paolo nani

„jekyll & hyde“



www.paolonani.com
Dauer: 70 Min. ohne Pause

Zehn helle Glockenschläge durchtönen die Rohrmeisterei. Eine schattenhafte Gestalt erscheint auf der Bühne. Es ist ein merkwürdiger Clown mit stacheligen Haarbüscheln, dickem Bauch und schrumpeliger Haut. Schüchtern, fast verklemmt tritt er vor sein Publikum und in sein Labor, das einer Hexenküche gleicht. In Töpfen und Reagenzgläsern mischt er seltsame bunte Flüssigkeiten, um aus seinem menschlichen Spiegelbild einen attraktiven, begehrenswerten und selbstbewussten Typen zu machen. Keine Chemikalie, keinen faulen Trick lässt er dabei aus.

Paolo Nani, international gefeierter Anarcho-Clown italienischer Herkunft, präsentiert mit „Jekyll & Hyde“ eine Chaos-Clown-Groteske, die zwischen rabenschwarzer Komik und rasantem Slapstick hin – und herspringt.

Begleitet von einem dämonisch-schrägen Soundtrack mimt Nani einen exzessiven Kampf zwischen Gut und Böse, zieht alle Register seiner grandiosen Schauspielkunst und lockt das Publikum auf einen pantomimischen Horror-Trip – dorthin wo Angst und Schrecken gnadenlos Spaß machen. Er ist ein Virtuose, ob als Clown, als Akrobat oder als Schauspieler. Ein Pantomime, der berührt, verzaubert und süchtig macht. Überzeugen Sie sich selbst!

Für Kinder ab 10 Jahren geeignet.



Dauer: 80 Min. ohne Pause
www.meretbecker.de

do. 29.03.2012
+ fr. 30.03.2012

Bereits im Jahre 2006 bezauberte Meret Becker mit den Musikern von Arts Vitalis das Schwerter Publikum.

Dass nun eine erneute Verpflichtung dieser Ausnahmekünstlerin, und das an gleich zwei aufeinanderfolgenden Abenden, gelingen konnte, erfreut den Veranstalter und sicherlich die Besucher ganz besonders.

Mit ihrer neuesten Show erfüllt sich Meret Becker einen fantastisch-märchenhaften Musiktheatertraum...und glauben Sie uns, die Träume von ihr haben es sich in sich!

Dieser Traum spielt mitten im Quartier der Eckpinten und Spelunken, Flitzepiepen und Halunken. Es atmet, nein, stinkt nach Berlin!

Hier werden Musiker zu Zauberern, eine Kesse Göre baumelt kopfüber am Trapez, die Bühne wird zum Sammelsurium aus dem Zauberkasten.

Es gibt magische Momente, großartige Musik –

„BerliNoise“

meret becker

kurzum: Eine Einladung, sich einfach mal verzaubern zu lassen.

Die musikalische Bandbreite von Meret Becker und ihrer kongenialen Band, lauter Multi-Instrumentalisten, ist schier unerschöpflich, betörend, märchenhaft, skurril und überraschend. Es wird gespielt und gesungen, in allen Sprachen, allein und im Duett, unisono und in Harmonie, albern und mit Melancholie.

Dem Publikum sei der Spaß gegönnt, die Musik auch optisch zu erleben und ...eh man sich's versieht, geschieht hier noch eine kleine Taschenspielererei, hüpfert dort noch ein Hase durchs Bild.... Ein Traum wird wahr!

Meret Becker bleibt dem Kern ihrer spielerischen Energie und neugierigen Natur treu und es gelingt ihr, sich und ihr Publikum immer neu zu überraschen.

Schwerte darf sich freuen!

sonderkonzerte!



& the tiny teeth

Fotos: Sybille Bergemann und Jana Legler

Unser Ticketservice

Der Vorverkauf beginnt am **05. Dezember 2011**
Mit unserem elektronischen Ticketing-System bieten wir Ihnen **Sitzplatzreservierungen** an.
Unsere **einzigste Vorverkaufsstelle** in Schwerte ist im Foyer der VHS Schwerte.
Verbindliche Kartenvorbestellungen per Telefon, Fax und E-Mail nur per Lastschriftverfahren.

Zentrale Vorverkaufsstelle

im Foyer der Volkshochschule, Am Markt 11

In den Weihnachtsferien:

Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr
Di. 14 – 16 Uhr
Do. 14 – 17 Uhr

Nach den Ferien:

Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr
Mo. u. Di. 14 – 16 Uhr, Mittagspause 12 – 13 Uhr
Do. 14 – 17 Uhr, Mittagspause 12 – 13 Uhr

Eintrittskarten

Mit einem Euro Ihres Eintrittsentgelts fördern Sie Angebote der kulturellen Kinder- Jugendbildung in Schwerte.

Einzelkarten

AK 20 € / 14 € (erm.)
VVK 18 € / 13 € (erm.)

Karten für das Gastspiel von Lutz Görner:
(Dauer- sowie Dreierkarten gelten NICHT)

AK 28 €
VVK 24 €

Karten für das Sonderkonzert von Meret Becker:
(Dauer- sowie Dreierkarten gelten NICHT)

AK 25 €
VVK 22 €

Dauerkarten

(OHNE Gastspiele Lutz Görner und Meret Becker)
60 € / 50 € (erm.)
incl. Sitzplatzreservierung an einem Bistrotisch in Bühnennähe und einem Freigetränk nach Wahl.

Dreierkarten

(OHNE Gastspiele Lutz Görner und Meret Becker)
AK 50 € / 36 € (erm.)
VVK 45 € / 34 € (erm.)
Drei Veranstaltungen Ihrer Wahl. Preisvorteil von bis zu 10 €.
ACHTUNG: Nur begrenztes Kartenkontingent!

Karten zum Vorverkaufspreis erhalten Sie NUR an der Vorverkaufsstelle der VHS.
Bei telefonischen oder schriftlichen Vorbestellungen gilt der Abendkassenpreis.

eintrittskarten

Verbindliche Kartenreservierung

per Telefon/ Fax/ E-mail nur per **Lastschriftverfahren**:

Kulturbüro Schwerte
Tel.: 02304/104-810
Fax: 02304/104-804
Mail: kulturbuero@kuwebe.de

Die Karten werden zum **Abendkassenpreis** berechnet und für Sie an der Abendkasse hinterlegt oder auf Wunsch gegen eine Gebühr von 1 € per Post zugeschickt. Der Gesamtbetrag Ihrer Kartenvorbestellung wird immer im Vorfeld von Ihrem Konto abgebucht. Wir bitten um Verständnis, dass wir dafür Ihre Bankverbindung benötigen. Gekaufte Karten können leider nicht zurückgenommen werden.

& infos

Ermässigung

Ermäßigung für Schüler, Studenten, Auszubildende und Erwerbslose gegen Vorlage eines Ausweises.

Ruhrpower-Card

Karteninhaber erhalten auf Einzelkarten (NICHT auf Dauerkarten, Dreierkarten) einen Preisnachlass von 1 €.



Timetable

19.00 Uhr Öffnung der Abendkasse
19.30 Uhr Saaleinlass
20.00 Uhr Vorstellungsbeginn
Einlass nach Veranstaltungsbeginn nur zur Pause.

Internet

Sie finden das Kleinkunstprogramm unter www.kuwebe.de > Kulturbüro

Impressum

Herausgeber und Veranstalter:

Kulturbüro im KuWeBe der Stadt Schwerte/
Stadtparkasse Schwerte

Layout:

Sigrid Helling, www.grafica-web.de
Illustration: Marius Holtmann

Druck:

Lensing Druck, Ahaus

Produktionsleitung:

rost:licht, www.rostlicht.de, Jörg Rost

Licht und Ton:

Frank Schilken

Auflage: 14.000 Ex.





Glas-, Blas- und Singquintett, Gewinner des 21. Schwerter Kleinkunstpreises

MEINE ENERGIE. Selbstverständlich vor Ort.

Manchmal sind es die unscheinbaren Dinge, die uns selbstverständlich durchs Leben begleiten. Gut zu wissen, dass Ruhrpower 24 Stunden am Tag für Sie da ist. Kunst- und Kultursponsoring vor Ort von Ihren Stadtwerken Schwerte.

www.ruhrpower.de

**STADTWERKE
SCHWERTE**

RUHRPOWER

elemente



Schwerte



		BÜHNE	
← REIHE	PARKETT		SEITE RECHTS
	1 PARKETT	1 2	
2 PARKETT	1 2	3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21	
3 PARKETT	1 2 3 4	5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21	
4 PARKETT	5 6 7 8	9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21	
5 PARKETT	9 10 11 12	13 14 15 16 17 18 19 20 21	
6 PARKETT	SEITE LINKS	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29	
7 PARKETT		1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29	
8 PARKETT		1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29	
9 PARKETT		1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29	
10 PARKETT		1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29	
11 PARKETT		1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29	
12 PARKETT		1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29	
13 PARKETT	1 2 3	4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	
14 TRIBÜNE	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14	15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	
15 TRIBÜNE	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14	15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	
16 TRIBÜNE	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14	15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	
17 TRIBÜNE	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14	15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	
18 TRIBÜNE	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14	15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	

PARKETT + TRIBÜNE LINKS

PARKETT + TRIBÜNE RECHTS

Saalplan Rohrmeisterei Halle 3

BRINKHOFF'S *No.1* ALLES, AUSSER GEWÖHNLICH.





HOTEL REICHSHOF
GARNI



Das „Zuhause“
der Künstler
in Schwerte.

Inh. Jutta Max

Bahnhofstraße 32 D-58239 Schwerte
Fon +49 (0)2304 16004 info@hotel-reichshof.de
Fax +49 (0)2304 18939 www.hotel-reichshof.de

Die Liaison von Kunst und Wohnen.

Wir inszenieren,
überraschen,
verführen.



Do., Fr. 11 - 18 Uhr, Sa. 11 - 15 Uhr

und nach Vereinbarung.

KUNSTschiene U.G., Ilka Heiner & Susanne Schnadt
Ernst-Gremler-Straße 17, 58239 Schwerte
www.kunstschiene-schwerte.de



„wahnsinn, irrsinn, unsinn“

meret becker & the tiny teeth

sonderkonzert:

paolo nani

richard rogler

ulan & bator

glasblassingquintett

lutz gürner